

Pressemitteilung 26.10.

„Licht sucht Paten“ Lichtinstallation im Gleimtunnel in Gefahr?

„Licht sucht Paten“ – BrunnenkiezlerInnen können Patenschaft für Kunstprojekt übernehmen

Das Projekt "Schienenlichter" im Gleimtunnel befindet sich derzeit mitten in der Vorbereitung. Die Passanten und Anwohner des Brunnenviertels werden in diesen Tagen Zeugen, wie der Berliner Lichtinstallationskünstler Christan Paschedag rote und blaue Neonröhren im Gleimtunnel anbringt. Quer zum Gehweg und zur Fahrbahn montiert der Künstler 24 hochwertige Neonröhren, die den Denkmal geschützten Tunnel, der Wedding und Prenzlauer Berg verbindet, ein Jahr lang auf der einen Seite in rotes und auf der anderen Seite in blaues Licht tauchen sollen. Ziel Paschedags ist es hierbei, den Verlauf der ehemaligen zeitweiligen Eisenbahnstrecke deutlich zu machen und den Blick auf die Architektur des mittlerweile über 100 Jahre alten Tunnels zu lenken. Außerdem werden in engen Abständen Strahler installiert, die zum einen die Kassettendecken des Tunnels ausleuchten und zum andern nach unten den Gehweg beleuchten.

Doch ob bei diesem Aufsehen erregenden Projekt „Ein Licht am Ende des Tunnels“ zu sehen sein wird, ist derzeit noch fraglich. Denn um den 130 m langen Gleimtunnel tatsächlich ein Jahr lang mit der künstlerischen Lichtinstallation zu erleuchten und im gleichen Zuge auch sicherer für Fußgänger und Radfahrer zu machen, bedarf es finanzieller Unterstützung kulturinteressierter Menschen und Mitbürger.

Mit der Aktion „Licht sucht Paten“ kann jeder einzelne Bürger oder Gewerbetreibende zum Sponsoren werden, indem er eine „Licht-Patenschaft“ auf Zeit übernimmt. Für ca. 50 EURO für eine halbjährige Patenschaft werden die Gönner nicht nur mit künstlerischer Erleuchtung belohnt, auch die Anwohner, die den Tunnel regelmäßig nutzen, werden es ihnen danken. Patenschaften sind auch für ein gesamtes Jahr oder eine kürzere Dauer möglich.

Als Anerkennung erwartet die großzügigen Paten die Nennung an einer Anschlagstafel, die extra dafür am Gleimtunnel angebracht wird, um den Unterstützern zu danken. Die Paten erhalten zudem eine Spendenbescheinigung durch den Projektträger Bürgersteig e.V.

Auftraggeber der "Schienenlichter" ist das Stadtteilmanagement Brunnenviertel, welches Projekte wie dieses unterstützt, um die Wohnsituation im Brunnenviertel aufzuwerten und im wahrsten Sinne des Wortes „Licht ins Dunkle“ zu bringen.

Kontakt:
Stadtteilmanagement Brunnenviertel
Wibke Bierwald
Öffentlichkeitsarbeit
Swinemünder Straße 64, 13355 Berlin
Tel.: 030/ 46 06 94 50
Fax: 030/ 46 06 94 51
E-Mail: stm-brunnenviertel@list-gmbh.de

